



Sachsenrundspruch Nr. 428

vom 14.10.2018

Aus dem Inhalt:

1. Tag der Sachsen in Torgau
2. Zweiter Lauf zum Sachsenpokal im Afu-Peilen
3. Ausbildung auf dem Wachberg läuft
4. Info zum 70cm Pichoberg- Relais DB0PIB
5. Lichtfunk über 70km



Rundspruchstation Distrikt Sachsen - QTH: Jesewitz (OV S36) - Schule Jesewitz -

Zu den Informationen:

1. Tag der Sachsen 2018 in Torgau

- mitgeteilt von Ri, DK3XC, OVV S36 -

Vom 07. bis 09.09. fand zum zweiten Mal "Tag der Sachsen" in Torgau statt und auch zum zweiten Mal war der Amateurfunk dabei.

Da durch die Gebietsreform nun auch die Ortsverbände etwas mehr zueinander gekommen sind wurde der Gedanke zur Idee, dieses Event gemeinsam von den OVs Torgau und Eilenburg zu gestalten.

Walter, DL9WJM, OVV S69, war federführend. Er organisierte auch die mehrfachen Zusammenkünfte mit dem Nachbar-OV Eilenburg, OV S36, in Vorbereitung auf das Ereignis. Zu Gute kamen dabei auch die Erfahrungen des OV S36 auf Grund vorangegangener Aktivitäten.

Übergreifende Unterstützung gab es aus dem OV Aueschwarzenberg, OV S45, durch Überlassung eines Containers mit Trailer. Dank auch an Heiko, DL3VU.

Nachdem am 07.09. der Aufbau des Bastelzeltes und Containers vollzogen war, wurde am 08.09. "volles Programm" gefahren. Links und rechts neben dem Container, der mit ansprechenden Bildern aus dem Amateurfunkleben bestückt war, waren die Pavillons aufgestellt und auf dem Dach des Containers leuchteten die Antennen.

Aufsteller rundeten zu ebener Erde das Bild würdig ab.

An diesem und dem nächsten Tag gab es zahlreiche Kontakte mit allen Altersgruppen.

Walter, DL9WJM, hatte durch eine hervorragende Organisation den größten Anteil am Geschehen. Die Mitstreiter aus beiden OVs leisteten unter seiner Führung an beiden Tagen eine harmonische Öffentlichkeitsarbeit.

Neben den zahlreichen Gesprächen mit den Besuchern wurde auch viel gebastelt und die Eltern bestaunten ihre Kinder, die bis zu zwei Stunden ohne Handy auskamen.

Von früh bis abends wurden alle Fragen der Besucher beantwortet und an praktischen Beispielen erläutert.

Eine gute Grundlage bildeten die Auslage von Flyern, amateurspezifischen Zeitschriften sowie Afu- Videos im Medien-Pavillon.

Der praktische Funkbetrieb war im Afu-Container zu verfolgen.

Sehr beliebt war die Bastelstraße im zweiten Pavillon unter fachkundiger und hingabevoller Betreuung. Bleibt zu hoffen, dass sich die Mühen während der "Tage der Sachsen" gelohnt haben und Interessenten an unserem Hobby demnächst unsere Ortsverbände "stürmen" werden.

Getrübt wurde nur der eigentliche Funkverkehr speziell auf Kurzwelle, denn trotz hoher Antennen war das QRM von den uns umgebenden Häusern gewaltig. Es war deshalb nur gut dass ein Portabel-Standort eingerichtet war, von dem aus über 400 QSOs auf KW gefahren und so der Sonder-DOK "TDS18" verteilt werden konnte.

Bleibt der Dank an alle beteiligten Funkamateure der OV's S69 und S36, denen einiges an Energie vor und während der Großveranstaltung in Torgau abverlangt wurde.

2. Zweiter Lauf zum Sachsenpokal im Afu-Peilen

- mitgeteilt von Anja, DG0YS, Ref. Afu-Peilen -

Am 29. September fand bei Moritzburg der zweite Lauf zum Sachsenpokal im Amateurfunkpeilen statt. Wie schon im Frühjahr wurden die Wettbewerbe in Kooperation mit dem Distrikt Brandenburg durchgeführt. Es nahmen insgesamt 40 Fuchsjäger aus den Distrikten D, S, X, Y und Z sowie aus Tschechien teil; darunter waren erfreulicherweise 13 Jugendliche.

Bei schönem Spätsommerwetter waren im flachen, leicht kupperten Gelände je fünf Sender auf UKW und Kurzwelle zu suchen. Dabei waren je nach Kategorie Laufstrecken von 4,6 bis 6,8 km Luftlinie zu absolvieren.

In Addition aller vier Wettbewerbe des Jahres wurden folgende Sachsenpokalsieger gekürt:

Kategorie Damen:	Iveta Machova, OK
Kategorie Junioren:	Janek Gal, S09
Kategorie Senioren:	Gerald Eichler, Z21
Kategorie Oldtimer:	Christian Drews, D04
Kategorie Veteranen:	Jaromir Baxa sen., OK



3. Ausbildung auf dem Wachberg läuft

- mitgeteilt von Irina, DL8DYL, OVV S01 -

Anfang September ist das neue Ausbildungsjahr im Ausbildungs- und Kompetenzzentrum auf dem Wachberg in Ottendorf-Okrilla gestartet. Gemeinsam mit den OV's S01, S05, S06 und S21 wurde erneut ein Ausbildungslehrgang Klasse A und E angeboten. Zusätzlich begann ein Kurs zum Erlernen der Morsezeichen.

An diesem Kurs nehmen sechs Interessenten teil – von der Schülerin bis zum Rentner, der sein Wissen auffrischen will, ist sozusagen alles dabei. Die drei Lehrer Klaus, DL1DTL, Mat, DL4MM und Irina, DL8DYL sind hochmotiviert.

Die Morsezeichen werden basierend auf der Koch-Methode gelehrt. Aktuell ist der Kurs schon in Lektion 12. Neben dem Üben in 5er-Gruppen steht schon frühzeitig das Gehörlesen auf dem Programm. Sobald die ersten Ziffern gelernt werden, kommen Rufzeichen (mit Landeskennerübung) dazu.

Sobald alle Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen sicher gehört werden, startet das Geübungsprogramm. Ziel ist, dass die Schüler sicher mit sauberen Morsezeichen aufs Band gehen können. Ob das dann mit Handtaste oder Elbug erfolgt, steht jedem Schüler frei.

Der Ausbildungskurs wird Mitte Oktober schon den Betriebsdienst- und Gesetzeskundeteil beenden. Zum dann folgenden umfang-

reichen Technikteil kommen drei Aufstocker dazu, so dass unser Kursraum mit 18 Teilnehmern voll ist.

Wir freuen uns sehr über dieses große Interesse. So hat zum Beispiel der OV Kamenz S22 allein sechs Mitglieder bzw. Interessenten im Kurs. Auch andere OV's nutzen die Gelegenheit und haben ihre Newcomer zu uns geschickt.

Die Kursteilnehmer bilden auch dieses Mal wieder ein breites Spektrum ab: Vom Studenten über den Interessenten, der die Chance zur Weiterbildung nutzt bis hin zum Rentner ist wieder alles dabei.

Einige werden bereits im kommenden Ausbildungscontest am 20. Oktober (vor dem WAG) das erste Mal zum Mikrofon greifen. An der Klubstation können zwei Stationen parallel den Betrieb aufnehmen, so dass unter DN5DJ und DN4RO gefunkt werden kann. Wir wünschen viel Spaß dabei und hoffen auf zahlreiche Anrufer aus Sachsen.

4. Aktuelle Info zum 70cm- Pichoberg-Relais DB0PIB

-mitgeteilt von Heiko, DL1BZ, Sysop 2m und 70cm-Relais-

Am 19.9.2018 wurde vom Sysop Heiko, DL1BZ, die zweite Generation des 70cm-Relais DB0PIB auf dem Großen Picho, 10km südlich von Bautzen in 500mNN, in Betrieb genommen.

Nachdem das alte Relais insbesondere in der Betriebsart DMR eine schlechte Qualität aufwies, wurde ein zweites Relais neu auf-

gebaut und in Betrieb genommen. Dieses arbeitet jetzt als Multi-mode-Relais für die Betriebsarten DMR und C4FM.

Erste Rückmeldungen ergaben jetzt keine Probleme mehr bei DMR. Leider mussten wir mit dieser Umbaumaßnahme die bisher mögliche Nutzung auch als analoges 70cm-FM-Relais abschalten, das Relais arbeitet jetzt nur noch digital. Natürlich steht weiterhin unser 2m-FM-Relais zur Nutzung der analogen Betriebsart FM zur Verfügung.

Das DMR-Relais DB0PIB ist auf der Talkgruppe 9 im Slot2 mit dem Berlin/Brandenburg-Reflektor 4044 verbunden.

Weitergehende Informationen findet man auf unserer Internetseite www.db0pib.de

5. Lichtfunk über 70km

- mitgeteilt von Jörg, DL3ARM, OVV S38 Pegau -

Für den 06. Oktober 2018 war im UHF-Contest ein Sked zwischen DL0GTH (DK4RC) in JO50JP (Schneekopf) und DL9WNM (JO50UQ) sowie DL3ARM (JO50VQ) vereinbart.

Das Wetter in Ostthüringen war sehr sonnig, am Schneekopf dagegen trübe.

Der Standort von DL0GTH in 70km Entfernung war anfangs nur zu erraten. Versuche um ca. 15:30 UTC schlugen fehl.

Es wurde vereinbart kurz vor der Dämmerung nochmals zu testen. Um 17:00 UTC war es dann soweit, nach etlichem suchen waren die Stationen aufeinander ausgerichtet, die Lichtpunkte jeweils sichtbar und die QSOs konnten mit guter Verständlichkeit abgewickelt werden.

Eberhard, DL9WNM arbeitete mit 200mm RX Linse mit Brennweite ca. 350mm und dem bekannten IC OPT101.

Jo, DL3ARM verwendete als RX Optik ein in der UdSSR gefertigtes Maksutov-Spiegelteleskop (100mm Spiegel 1000mm Brennweite). Die RX Elektronik besteht aus BPW34 in der Schaltung nach KA7OEI und nachgeschaltetem Audio Amp mit LM386.

Als TX kommt ein Linsensystem (100mm Durchmesser) aus einem Projektor (Made in USA) zum Einsatz.

Als Lichtquelle dient eine rote LED auf Starplatine mit 3A Flusstrom und 110° Öffnungswinkel. Die LED sitzt im Brennpunkt ca. 30mm hinter der Austrittslinse des Systems und wird mit einem Linearmodulator nach KA7OEI betrieben. Die Leistung ist stufenlos einstellbar

Das war unser heutiger Sachsenrundspruch.

Wir bedanken uns für die Zuarbeiten.

Den nächsten Rundspruch strahlen wir am 11.11.2018 ab. Zuarbeiten bitte bis Donnerstag, den 08.11.2018, 21:00 Uhr Ortszeit an Ben, DL4ZM.

Für Zuarbeiten mit Bild(ern) im Format .JPEG sind wir dankbar. Bitte Datenschutz beachten!

Mailto: dl4zm@darc.de

73's und awdh

Ben, DL4ZM

Referent Rundspruch Distrikt Sachsen

Den Rundspruch des Distriktes Sachsen senden wir jeweils am 2. Sonntag im Monat auf 3,62 MHz (plus/minus QRM) und gleichzeitig über das dem 2m Collmberg- Relais DB0SAX - 145,700 MHz (Kanal RV56).

Wolfgang, DL8DWW überträgt den Rundspruch über das Löbauer 2m Kottmar- Relais DB0LOE - 145,625 MHz (Kanal RV50).

Wir bedanken uns bei den Relaisbetreibern Rocco, DL1XM, Gunnar, DG1LZG und Wolfgang, DL8DWW, OVV S04, für die Unterstützung.